

Wiesbadener Tagblatt.

No. 105.

Freitag den 4. Mai

1860.

Zufolge Justizamtlicher Verfügung werden Freitag den 4. Mai d. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier

- a) 1 Sopha, 1 Commode und 1 Kleiderschrank,
- b) 2 Del-Druckgemälde,
- c) 1 Sopha, 1 Commode und 1 Kleiderschrank,
- d) 1 Commode und
- e) 1 vollständige Ladeneinrichtung

versteigert.

Wiesbaden, 2. Mai 1860.
4104

Der Gerichtsvollzieher
Landrath.

Notizen.

Heute Freitag den 4. Mai, Vormittags 9 Uhr,
Dungversteigerung bei Herzogl. Caserneverwaltung dahier. (S. Tagbl. 100.)
Vormittags 10 Uhr,
Aederverpachtung bei Herzogl. Receptur dahier. (S. Tagbl. 104.)

Turnverein.

Die Mitglieder des Vereins werden hierdurch zu einer **Generalversammlung** auf **Samstag den 5. Mai Abends 8 Uhr** in das Gasthaus zum **Erbprinzen von Nassau** eingeladen.

Tagesordnung: Rechenschaftsbericht.

Wahl einer Commission zur Prüfung der Vereins-Rechnung.

Neuwahl des Vorstandes.

Der Vorstand.

467

Sonnenberg.

Wegen Erbauung einer Brücke in der Promenade führt der Weg auf die Burg nur durch den Ort oder am Pfarrhaus herunter durch meinen Garten zum **Kaiser Adolphe**.

Zoppi.

4105

Herrnfleider werden gereinigt, ohne daß die Stoffe Schaden leiden noch Geruch annehmen, und kleine Reparaturen gemacht; sonstige Flickereien werden nicht angenommen, bei

334

Ad. Jung, Herrnmühlweg No. 2.

Beim Herannahen des Frühjahrs bringe ich mein **Poliren** nach amerikanischer Art in empfehlende Erinnerung.

1281

J. Leimer, Schreinermeister, Schwalbacherstraße No. 10.

Die allgemeine deutsche National-Lotterie betr.

Wie wir die Mitglieder des Fabrik- und Handelsstandes deutscher Nation zu Gaben für die Gewinne unseres Lotterie-Unternehmens eingeladen haben, so erlauben wir uns die Mitglieder des löblichen Handwerker-Standes hiermit zu ersuchen, durch Erzeugnisse ihres Gewerbesleißes auch Ihrerseits dieses Unernehmen freundlichst unterstützen zu wollen.

Alle und jede beliebige Spende bitten wir noch im Laufe des laufenden Monats an das hiesige Haupt-Bureau abzugeben oder adressirt, mit der Bezeichnung: Schiller- und Tiedge-Stiftung betreffend, einzusenden, indem die von uns beabsichtigte öffentliche Ausstellung im Juni d. J. eröffnet werden soll.

Wenn sich mehrere der gütigen Geber vereinigen und Collis von dem herkömmlichen Gewicht (in Sachsen über 2 Pfd.) auf die deutschen und österreichischen Eisenbahnen aufgeben, so erhalten wir solche Zusendungen frachtfrei, — mit Ausnahme der Baierschen und Württembergischen Bahnen.

Dresden, den 1. Mai 1860.

Im Namen des Haupt-Vereins

der allgemeinen deutschen National-Lotterie für die Schiller- und Tiedge-Stiftungen.

4106

Der Major **Serre** auf Maren, geschäftsführendes Mitglied.

Allen Leidenden und Kranken,

die sich portofrei an mich wenden wollen, werde ich mit Vergnügen die warm zu empfehlende Schrift (des Dr. Wilhelm Ehrberg, 18. Abdruck) „die naturgemäßen Heilkräfte der Kräuter- und Pflanzenwelt, oder untrüglich heilsame Mittel gegen Magenkrampf, Hämorrhoiden, Hypochondrie, Hysterie, Gicht, Skropheln, Unterleibsbeschwerden aller Art, auch gegen den Bandwurm, wie überhaupt gegen alle verdorbene Säfte, Blutstodungen u. s. w. herrührende innere und äußerliche Krankheiten“, mit dem Motto: „Prüfet Alles, das Beste behaltet“, unentgeltlich zusenden.

4107

Dr. F. Kühne in Braunschweig.

Fertige Herrn- und Damenhemden in Bielefelder Leinen und sehr schön gearbeitet empfiehlt

Joseph Wolf,

4108

Es der Markt- und Langgasse.

Neusser Preis-Glanz-Stärke

für Rheinland und Westphalen, von B. J. Schram, vorzügliche Qualität in Broctel- und Stengelform, empfiehlt

4109

A. Schirmer a. d. Markt.

Zahnstift,

das Beste zum Ausfüllen hohler Zähne, in Etuis à 18 fr., desgl. **weißen**, besonders zum Ausfüllen hohler Vorderzähne geeignet, in Etuis à 35 fr., empfiehlt

P. Koch, Metzgergasse No. 18.

Berg & Ochs,

Liebfrauenberg L^a G No. 54 in Frankfurt a/M.,

empfehlen ihr wohl assortirtes Lager in Mode-Waaren & Möbel-Stoffen und versprechen eine reelle und billige Bedienung.

4110

Ich mache hiermit die Anzeige, daß ich den **Detail-Verkauf** meiner Fabrikate in Tuch, Buchsind, Paletotstoffen u. meinem Schwiegerohn **Jacob Meyer jun.** übertragen habe. Indem ich für das mir bisher geschenkte Zutrauen bestens danke, bitte ich dasselbe auch auf meinen Nachfolger übergehen zu lassen.

Hermann Löwenherz sen.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, beehre ich mich noch zu bemerken, daß ich außer dem von meinem Schwiegervater Herrn **H. Löwenherz sen.** übernommenen Tuch-Geschäft mir auch noch **alle andere** Sorten Manufacturwaaren zum Verkauf zugelegt habe, und empfehle mich daher ebenfalls auf alle in dieses Fach einschlagende Artikel bestens. Ich werde mich bemühen, durch reelle und billige Behandlung das mir zu schenkende Zutrauen in jeder Beziehung zu rechtfertigen.

Mein Laden befindet sich Langgasse No. 44 neben der Eisenhandlung des Herrn J. Kimmel und vis-à-vis dem Schützenhof.
Jacob Meyer jun.
3923

Ausgesetzt

eine sehr große Parthie **Bänder** in schwerer Qualität zu 4, 6, 8, 10 und ganz breite zu 12 fr. bei
B. Rubin in Mainz,
4111 Schusterergasse C 25 neu.

Lager

4053

aller feinen Liqueure, als:

französischer Pfeffermünz, Crème de Vanille, Parfait d'Amour, Englisch-Bitter, Curaçao d'Hollande, Anisette double, Magenbitter, Persico, Maraschino di Zara, Kirschwasser, Extrait d'Absynthe werden in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Flaschen billigt abgegeben bei
Hch. Philippi am Uhrthurm.

Ein Schiff mit guten **Kartoffeln** ist in Diebrich angekommen, 200 Pfund zu 3 fl. 40 fr.; blaue, rothe und gelbe **Johannes-Kartoffeln** zu 4 fl. 20 fr. zu haben.
3971

J. N. Graeffendeich's Nachfolger,

Bleidenstraße No. 4 in Frankfurt a/M.,

empfiehlt sein Lager von allen Sorten Bettfedern, Flaumen, Schwan- und Eiderdaunen, Roß- und Waldhaaren, Bettbarchent, Bettzwillisch, Blumeauzeugen in Ausschnitt; allen Gattungen neuer Betten und Matratzen; Stepp-, Woll-, Piqué- und Moltondecken.
4112

Für Damen.

Eine Parthie graue und braune **Damensiefel** werden neue Colonnade No. 44 billig abgegeben.
Fr. Lendle. 4113

Mechanik

für Räder sind in Garnituren billigt zu haben.

Langgasse No. 38.

Emma Galladee. 4114

Eine neues 3sitziges **Canapegestell** ist zu verkaufen Mauergasse 3. 4115

Wiesbaden. — Reunionssaal im Kurhause.

Heute Freitag den 4. Mai

Musikalisch-declamatorische

Soirée

zum Besten einer durch Unglück und Krankheitsfälle schwer bedrängten Familie

unter gütiger Mitwirkung

des Pianisten Herrn **Ehrlich** aus Frankfurt a. M., der Fräul. **Tipka** und der Herren **Lebrun** u. **Schneider**, Mitglieder des Theaters zu Wiesbaden, so wie des Herzogl. Hof-Konzertmeisters Herrn **Barth**.

Programm.

Erste Abtheilung.

1. **Ouverture.**
2. **Arie** aus „Ernani“ von Verdi, vorgetragen von Fräul. Tipka.
3. „Der Mohrenfürst“ von Freiligrath, gesprochen von Hrn. Lebrun.
4. **Lieder**, vorgetragen von Hrn. Schneider.
5. a. „Etude“ von Chopin,
b. „Andante spianato“ von Chopin,
c. „Allemande und Fuge“ von Händel, } vorgetragen von Hrn. Ehrlich.

Zweite Abtheilung.

1. **Ouverture.**
2. **Arie**, vorgetragen von Hrn. Schneider.
3. „Die Blumenengel“ von Rückert, gesprochen von Hrn. Lebrun.
4. **Lieder**, vorgetragen von Fräul. Tipka.
5. a. „Barcarolle“ von Chopin,
b. „Etude“ von Chopin,
c. „Präludium aus den englischen Suiten“ von Bach, } vorgetragen von Hrn. Ehrlich.

Die Pianofortebegleitung sämtlicher Gesangstücke hat Herr Hofkonzertmeister **Barth** bereitwilligst übernommen.

Die beiden Ouverturen werden von der Herzoglichen Regimentsmusik unter Leitung des Herrn Kapellmeister **Stadtfeld** ausgeführt.

Sperrsitze sind bis zur Eröffnung der Kasse bei Madame Sanzio zu 1 fl. 45 kr., Eintrittskarten zu 1 fl., an der Kasse Sperrsitze zu 2 fl., Eintrittskarten zu 1 fl. 30 kr. zu haben.

Anfang 7 Uhr.

4151

Es können noch einige junge Leute in der französischen und englischen Sprache Unterricht erhalten bei

3964

Peter Luft Sohn, Metzgergasse No. 12.

Ph. Diefenbach, Metzgergasse No. 10, empfiehlt sich im Anfertigen von neuen, sowie im Ausbessern und Aendern von **Herrnkleidern**. Auch kauft er getragene Herrnkleider. 3927

Rißinger Bier . . . per Flasche 12 Kreuzer,

Ulmer Bier . . . per Flasche 10 Kreuzer.

4116

Louis Giess, Restaurateur.

Hochstätte 4 ist frische Milch die Maas für 10 Kreuzer zu haben. 4064

Wohnungsveränderung.

Wir zeigen ergebenst an, daß wir unsere Wohnung Mühlgasse No. 6 verlassen haben, und seit heute Nerostraße No. 7 eine Stiege hoch wohnen. Wiesbaden, den 1ten Mai 1860. **Geschwister Tendlau**. 4058

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Ziegelkohlen

von vorzüglicher Qualität können fortwährend vom Schiff bezogen werden. **G. D. Linnenkohl**. 3859

443

Ruhr-Kohlen

sind direct vom Schiff zu beziehen bei **J. K. Lembach** in Biebrich.

Schmiedeeiserne Gartenmöbel und Bettstellen empfiehlt **Fr. Knauer**,

3860

Neugasse No. 16.

König's Wasch- & Badepulver

in Schachteln à 11 fr.

Dieses höchst angenehme Waschmittel, frei von scharfen Bestandtheilen, conservirt die Haut und macht dieselbe frisch und weiß. Zu haben bei 173

P. Koch, Metzgergasse 18.

Bücherankauf.

Einzelne brauchbare Werke, sowie ganze Bibliotheken werden gekauft bei

2570

S. Jourdan,

Stadthaus gegenüber in Mainz.

Plafondverzierungen und Rosetten in reicher Auswahl, empfiehlt

4017

Johannes Kunz, Bildhauer, Marktstr. No. 29.

Eine **Barthie Cattune**, $\frac{6}{4}$ breit und ganz ächt-farbig die Elle zu 11 fr., empfiehlt

Joseph Wolf,

4117

Ed der Markt- und Langgasse.

Lilionesse per Flasche 1 fl. 45 fr., halbe Flasche 1 fl. 10 fr.,

Orientalisches Enthaarungsmittel à Flacon 1 fl. 27 $\frac{1}{2}$ fr.,

Chinesisches Haarfärbemittel à Flacon 1 fl. 27 $\frac{1}{2}$ fr.,

Barterzeugungs-Pomade à Dose 1 fl. 45 fr.

aus der Fabrik von Rothe & Comp. in Berlin bei

4118

G. A. Schröder, Hof-Friseur in Wiesbaden.

John Clay's Glanzleder-Pasta

in Original-Büchsen à 54 und 27 fr.

ist für alles Lederwerk das vorzüglichste Conservirungs-Mittel, dasselbe erhält namentlich Glanzleder in seinem ursprünglichen schönen neuen Glanze, ohne daß es Risse und Sprünge bekommt, hinterläßt keine Kruste, schmutzt nicht ab, und bleibt unverändert bei Feuchtigkeit.

Diesen neuen praktischen Artikel empfiehlt

A. Flocker. 99

Tapeten-Lager

in großer Auswahl neuester Dessins zu außergewöhnlich billigem Preise, worunter matte Tapeten per Rolle 9 fr.,

Glanz 14 fr.,

in gleichem Ellenmaß mit andern Tapeten, in dem Möbel-, Spiegel- und Tapeten-Lager von Martin Jourdan, 1058 Leichhof 14 neu, in Mainz.

Getrocknetes Obst!

Mirabellen, Pflaumen, Bamb., türk. und franz. Äpfel, Birnen u. s. w. in sehr edlen Sorten empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusstraße No. 17. 3569

Verkauf

von Holländer Borden 12' 16", Latten u. Diehlen in großer Auswahl unter dem Tagespreis bei

G. L. Kayser

3132

in Mainz.

Frischer Rheinsalm

bei J. G. Augler, Metzgergasse No. 32. 4120

Kartoffeln

4061

besten Qualität billigt bei

Wb. Neufcher, Eck der Kirchgasse.

Zu verkaufen:

ein Real, Ebeke, Oelkasten, Oelfässer und dergl. mehr, das sich zum Spezereigeschäft eignet, Alles im besten Zustande; dasselbe wird auch einzeln abgegeben. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 4119

Ein geräumiges Wohnhaus nebst zweistöckigem Hinterhaus, Scheuer, sonstigen Räumlichkeiten und einem schönen Garten, ist unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Von wem, sagt die Expedition d. Bl. 3919



Ein großes braunes noch junges fehlerfreies Wagen-Pferd nebst Pferde-Geschirr, wie auch eine Chaise nebst Zubehör, alles in bestem Stande, ist zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes. 4009

Eine Parthie Kehrlicht ist zu verkaufen bei Peter Seiler. 4121

2 Sperrsitze können abgegeben werden für die noch restirenden 21 Vorstellungen. Näheres in der Exped. d. Bl. 4026

Römerberg No. 14, Hinterhaus, sind 2 neue tannene lackirte Bettstellen, 3 neue eichene Stühle zu verkaufen. 4122

Eine fast noch neue schwarz-seidene **Mantille** ist billig zu verkaufen Friedrichstraße 15. 4123

Eine fast noch neue **Harmonica** (Ankaufspreis 7 fl.) ist sehr billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 4124

Ein **Reitsattel** ist zu verkaufen Gursaalweg No. 3. 4010

Ein sehr guter **Kochherd** mit Bratofen und Obstdörre steht wegen Wohnungsveränderung zu verkaufen bei Herrn Berger, gegenüber dem „Grünen Wald.“ 3939

Auf der **Adolphshöhe** ist eine Parthie **Gesutt** und **Dickwurz** abzugeben. 4069

Heidenberg No. 29 ist eine Grube **Strohdung** zu verkaufen. 4125

Eine frischmelkende **Ziege** mit Lamm ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 4126

Gefunden eine **Windel**. Taunusstraße No. 3 abzuholen. 4127

Gefunden ein schwarzer **Schleier**. Abzuholen bei Bedell Kunz. 4128

Ein schwarzer **Halbschleier** ist am 1. Mai verloren worden. Abzugeben gegen eine Belohnung Heidenberg No. 34. 4129

Vorgestern wurde vom Dohheimer Weg durch die Friedrichstraße, Neugasse, Mauergasse, Markt u. Mühlgasse ein kleines schwarzes **Sammitband** mit goldnem Knöpfchen und rothem Stein verloren. Der Finder erhält eine gute Belohnung bei Rückgabe desselben in der Exped. d. Bl. 4130

Eine Frau, die schön Stricken, Wäsche ausbessern kann, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres in der Exped. 4131

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen und Bügeln. Näheres in der Exped. d. Bl. 4132

Es können noch Mädchen angenommen werden, um das Weißzeugnähen gründlich zu erlernen bei Sophie Lutz, Friedrichstraße 28. 4133

Stellen = Gesuche.

In eine Lehr-Anstalt nach Mainz wird ein Frauenzimmer, welches sich als Lehrerin ausgebildet hat, oder als solche ausbilden will; oder auch ein solches, welches vollkommen französisch spricht und in weiblichen Arbeiten Unterricht ertheilen kann, gesucht. Das Nähere in der Expedition. 3866

Eine Person gesetzten Alters, welche der Haushaltung selbstständig vorstehen kann, wünscht bei einer angesehenen Herrschaft placirt zu sein und kann gleich eintreten. Näheres in der Exped. 4134

Ein solides Mädchen, das die Hausarbeit gründlich versteht, wird zu miethen gesucht und kann gleich eintreten. Näheres in der Exped. 4135

Ein starkes Mädchen, die sich jeder Hausarbeit unterwirft, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft und kann sogleich eintreten. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 4136

Ein starkes reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Exped. 4137

Eine perfekte Köchin mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle hier oder außerhalb. Näheres Oberwebergasse No. 24. 4138

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann, wünscht eine anständige Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres in der Exped. 4139

Ein Mädchen, das alle Hausarbeit verrichten kann, schon mehrere Jahre bei einer anständigen Herrschaft gedient hat, sucht eine ähnliche Stelle und kann gleich eintreten. Näheres in der Erped. 4140

Ein gebildetes junges Mädchen, welches nähen und bügeln kann und alle Hausarbeit versteht, wünscht eine Stelle, am liebsten zu einer stillen Herrschaft oder auch bei Kinder und kann gleich eintreten. Näheres Dieblicher Chaussee No. 2, erste Etage. 4141

Ein Mädchen, welches im Weißzeugnähen erfahren ist, wird gesucht. Wo, sagt die Erped. d. Bl. 4142

Ein Kellner sucht eine Stelle. Näheres in der Erped. 4143

Ein Schreinerlehrling wird gesucht. Wo, sagt die Erped. 3910

Bei Stahlarbeiter Ph. Müllig, Nerostraße 7, wird ein Junge gesucht. 4083

Ein Küferbursche sucht eine Stelle. Näheres in der Erped. 4084

Ein zuverlässiger Bedienter mit sehr guten Zeugnissen sucht bald eine Stelle. Näheres in der Erped. 4144

Ein zuverlässiger Hausknecht mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle, auch als Bedienter und kann gleich eintreten. Näheres in der Erped. 4145

Zwei Arbeiter können Schlafstelle erhalten Schulgasse No. 10. 4146

Ein ordentlicher Mann kann Logis erhalten Schachtstraße 23, Dachlogis. 4147

In meinem neuerbauten Hause in der Schacht- und fortgesetzten Schwalbacherstraße ist der untere und mittlere Stock zu vermieten.

Heinrich Schwa b. 4148

Allen Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern geliebten Vatten und Vater, den Herzogl. Kammerdiener **Valentin Janz**, nach langem schweren Leiden heute Morgen um 10½ Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag um 4 Uhr vom Sterbehause, Heidenberg No. 12, aus statt; wozu alle Verwandten und Bekannten des Verstorbenen höflichst eingeladen werden.

Um stille Theilnahme bitten

Wiesbaden, 3. Mai 1860. Die Hinterbliebenen. 4149

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten und Freunden machen wir hiermit statt besonderer Nachricht die traurige Anzeige, daß **Julie Hahn**, geborne **Hausmann**, am 2. Mai Morgens 5 Uhr sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten

Die Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Samstag den 5. d. M. um 9 Uhr Morgens vom Sterbehause aus statt. 4150

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 7 Uhr.

Sabbath Morgen " 8 "

Fruchtpreise vom 3. Mai.

Rother Weizen (160 Pfd.) 12 fl. 22½ fr.

Hafer (93 Pfd.) 4 " 17½ "

Wiesbaden, den 3. Mai 1860.

Herzogliche Polizei-Direction.
v. Rößler.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(Beilage zu No. 105)

4. Mai 1860.

Soeben ist erschienen und in der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,
in Wiesbaden, Langgasse No. 34, zu haben:

Melanchthon-Büchlein,
das ist: die getreue Geschichte des Lebens, Wirkens und Sterbens des
weisen und frommen Reformators M. Philipp Melanchthon. Zur Erinnerung
an denselben bei dem 300jährigen Gedächtniß seines Todes am 19. April
1560, sowie zur Erbauung in dem Herrn. Für das liebe evangelische Volk
und dessen Schulen von Dr. J. F. Th. Wohlfarth, Kirchenrath. Mit
Melanchthon's Portrait und Familienwappen. Weimar, Voigt. 1860.
8. Geh. 54 kr.

Bei der Erinnerung an den Todestag Melanchthon's, dieses ehrwürdigen
Freundes und Gehülfen Luthers im Werke der Reformation, glaubt der
Verfasser obiger Schrift einem allgemeinen Bedürfnisse für Haus und
Schule entgegenzukommen, indem er in derselben ein treues und lebensvolles
Bild des wahrhaft hohen Mannes gibt. 474

C. F. Horlacher, Bürstenfabrikant,
Langgasse No. 2, 3874

bringt sein reichhaltiges Lager, bestehend in Schruppen, Boden- und Hand-
besen, Lambris- und Wurzelbürsten, ferner seine vorzügliche Zahn-, Nagel-,
Haar- und Kleiderbürsten; sowie nochmals seine **Kautschuk-, Reif-,
Staub- und Frisirkämme** in Erinnerung; Alles zu den billigsten
Preisen.

NB. Auch große und kleine Tapezirerbürsten sind wieder vorrätzig.

Farbige Buckskin und Paletotstoffe
habe ich in Auswahl erhalten und verkaufe solche
zu sehr billigen Preisen. **Joseph Wolf,**

4103

Gef. der Markt- u. Langgasse.

Ein **Epezer**eigenschaft mit oder ohne Haus wird zu kaufen gesucht.
Von wem, sagt die Exped. d. Bl. 3933

Zu vermiethen oder zu verkaufen.

Ein Landhaus mit Veranda, nahe bei der Stadt, mit Garten, Pumpe
und allen Bequemlichkeiten eingerichtet, ist sogleich oder später zu beziehen.
Das Nähere in der Exped. d. Bl. 3845

Ein kleines neues **Landhaus** mit Garten, in der Nähe des Kurhauses, ist unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 4099

Eine stille Familie sucht gleich oder auf 1. Juli 1860 ein kleines Logis. Wer, sagt die Exped. d. Bl. 3844

Logis - Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adolphsberg No. 1 ist die Parterre-Wohnung und Bel-Etage mit oder ohne Möbel ganz oder getheilt zu vermieten. **Wilh. Rücker.** 3771

Biebricher Chaussee No. 1 Parterre ist ein möblirtes Zimmer monat- oder jahrweise an einen einzelnen Herrn oder Dame zu vermieten. 4044

Burgstraße No. 12 ist das Logis, welches seither Frau von Grün bewohnte, anderweit zu vermieten. Das Nähere bei dem Eigenthümer Ant. Dochnahl. 3167

Dogheimer Weg in der früher Knauer'schen Eisengießerei ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller an eine stille Familie zu vermieten. 1372

Dogheimer Chaussee ist der zweite Stock eines neuen Hauses, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten und kann gleich bezogen werden. Näheres Schwalbacherstraße No. 2. 2403

Dogheimer Chaussee ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 3630

Große Burgstraße No. 13 im 2. Stock ist ein Salon nebst Schlafzimmer möblirt zu vermieten. 1088

Häfnergasse No. 7 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 4045

Heidenberg No. 31 ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet mit oder ohne Kost zu vermieten. 4046

Heidenberg No. 48 ist ein möblirtes Zimmer im Hinterhause an eine stille Person auf den 1. Mai zu vermieten. 3772

Herrnühlgasse No. 2 ist ein kleines Logis an eine, auch zwei Personen, gleich zu vermieten. 4100

Kappellenstraße No. 14 ist ein möblirtes Zimmer an einen einzelnen Herrn zu vermieten. 3832

Kirchplatz No. 5 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall, auf 1. Juli zu vermieten. 3410

Kirchgasse No. 8 ist ein Cabinet ohne Möbel gleich zu vermieten. 4101

Zu vermieten:

Langgasse No. 38 zwei freundliche Zimmer, unmöblirt. Näheres im bezeichneten Hause, drei Treppen hoch. 3411

Lehrstraße No. 6 ein schön möblirtes Zimmer. 3670

Marktstraße No. 42 ein kleines Logis in dem Hinterhause. 3958

Mehrgergasse No. 6 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 4102

Mehrgergasse No. 32 ist im mittleren Stock eine Wohnung und im Hintergebäude eine Werkstätte zu vermieten. 697

Michelsberg No. 17 ist ein freundliches Zimmer mit oder ohne Möbel an eine einzelne Person sogleich oder auch später zu vermieten. 4047

Mühlweg 2 Parterre sind einige möblirte Zimmer zu vermieten. 3672

Nerothal.

Auf den 1. Juli d. J. ist eine vollständige Wohnung von 6 — 8 Zimmern mit allem Zubehör zu vermieten. E. Formes. 3175

Nerostraße No. 15 im 2. Stock ist ein Logis, bestehend in 3 Zimmern 1 Speicherkammer und Zubehör auf den 1. Juli oder auch später zu vermieten. 3587

Nerostraße No. 36 ist der 2te Stock, bestehend aus 6 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Speicherkammer, Holzstall, Keller, Mitgebrauch der Waschküche etc., im ganzen oder getheilt auf 1. Juli zu vermieten. 3250

Obere Friedrichstraße No. 12, in dem Hause der Frau Obrist-Lieutenant Werren, ist der erste Stock, bestehend in 1 Salon, 8 Zimmern, Küche, Mansarden und sonstigen Räumen, zu vermieten und am 1. Juli l. J. zu beziehen.

Nähere Auskunft erteilt

D. Fay, Taunusstraße No. 15. 3674

Zu vermieten

Röderstraße No. 22 im neuerbauten Hause des Herrn Schlossermeisters Gramer, Bel-Etage, zwei freundliche Zimmer mit Möbeln. 4095

Schwalbacherstraße No. 10 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4096

Schwalbacher Chaussee neben No. 13, dem Leicherischen Hause gegenüber, ist bei einer stillen Familie, an eine eben solche, eine freundliche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern — davon eines mit Balkon — 2 schönen Mansarden, mit Küche, Keller, Holzraum, Brunnen im Hause, Waschküche und Gartenvergnügen billig zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 3829

Spiegelgasse No. 1 im dritten Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3830

Steingasse No. 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4048

Steingasse No. 21 ist ein Logis zu vermieten. 4097

Steingasse No. 33 ist ein vollständiges Logis auf den 1. Juli zu vermieten. 3952

Untere Friedrichstraße No. 2 Parterre sind möblirte Zimmer zu vermieten. 3254

Untere Friedrichstraße No. 38 ist im dritten Stock eine Wohnung, enthaltend 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller, Holzstall und den Mitgebrauch der Waschküche, an eine stille Familie auf den ersten Juli anderweit zu vermieten. 2507

Untere Friedrichstraße No. 41 ganz in der Nähe der neuen Anlagen sind freundliche möblirte Zimmer zu vermieten. 4098

Untere Webergasse No. 10 im Hinterhause ist eine Wohnung zu vermieten und Anfang Juli zu beziehen. 3680

Das Wohngebäude der Walkmühle, enthaltend 10 tapezirten Zimmern, Küche, Keller und Speicher, ist zu vermieten. Näheres bei

Wilh. Röder. 3176

Zu vermietthen

4090

ein Salon und Schlafzimmer, in einem Garten in der Nähe des Kurstaals, mit oder ohne Pension, an einen einzelnen Herrn. Wo, sagt die Exped. Zwei bis drei freundliche ineinandergehende Zimmer ohne Möbel und Zugehör sind sogleich zu beziehen. Näheres in der Exped. 3179

Ein freundliches gut möblirtes Zimmer mit besonders schöner Aussicht ist billig zu vermietthen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 3953

Es sind mehrere möblirte Zimmer sogleich zu vermietthen. Näheres in der Expedition d. Bl. 3954

Ein schönes möblirtes Stiebelzimmer ist an einen anständigen ledigen Herrn billig zu vermietthen. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 2902

Ein kleines Landhaus mit Gartenanlagen, in der Nähe der Stadt mit sehr schöner Aussicht, ist ganz oder getheilt möblirt zu vermietthen. Näheres bei F. A. Ritter, Taunusstraße. 3255

Ein großes Zimmer ebener Erde mit Mansarde und Zugehör mit und ohne Möbel ist zu vermietthen. Näheres in der Exped. d. Bl. 3777

In einem Landhause ist eine freundliche Bel-Etage sogleich zu vermietthen. Näheres in der Exped. d. Bl. 2255

In meinem im vorigen Jahre erbauten Landhause, einerseits an die auf den Geisberg führende Promenade, andererseits an das Dambachthal und die Weinberge stoßend, ist eine Wohnung, bestehend in 2 Salons, 5 bis 6 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche und sonstigen Räumen, zu vermietthen und gleich zu beziehen. Bei dem Hause befindet sich ein Brunnen mit vorzüglichem Wasser. 3588

H. L. Freytag im Bären.

In angenehmer Lage der Stadt sind für die Sommermonate zwei gut möblirte Zimmer an Cursfremden billig zu vermietthen. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 3635

In einem Landhause nahe bei der Stadt ist eine schöne unmöblirte Wohnung, Bel-Etage 5—6 Zimmer enthaltend, zu vermietthen und gleich zu beziehen. Auf Verlangen können 3 weitere Zimmer dazu abgegeben werden. 3257

In schönster Lage der Stadt, Bel-Etage, sind elegant möblirte Zimmer nebst Küche zu vermietthen. Das Nähere bei Kaufmann Joseph Wolf, Ed der Lang- und Marktstraße No. 1. 4049

In einem neuen Landhause ist eine sehr geräumige herrschaftliche Wohnung mit Garten vom 15. Mai bis 15. September zu vermietthen. Näheres in der Exped. d. Bl. 4091

In dem Landhause auf der Wilhelmshöhe ist die Bel-Etage wegen Wohnortsveränderung auf den 1. Juli anderweit, sowie im 1sten Stock 2—3 Zimmer möblirt oder unmöblirt sogleich zu vermietthen. 4092

In meinem neugebauten Landhause am Faulbrunnenweg ist ein Logis, bestehend aus 3 freundlichen Zimmern, 1 Küche, Keller, Kammer, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche, an eine stille Familie auf den 1. Juli zu vermietthen. Ph. Bücher, Kirchgasse No. 26. 4093

Un salon, une chambre à coucher, dans un jardin tous près du Kurstaal, sans ou avec pension, est à louer à un Monsieur seul. L'adresse à l'expedition. 4094

Ein Laden

in einer der besten Lagen der Stadt mit oder ohne Wohnung ist zu vermietthen. Adressen besorgt die Exped. d. Bl. 3260